

Luise Hensel (1798-1876)

»Die Liebe ist nicht geliebt«

(St. Magdalena a Pazzis.)

Die Lieb' ist nicht geliebt – o Lieb', so lehr' mich lieben
Mit Seel' und Geist und Sinn und allen Herzenstrieben;
Nichts kann ich ohne dich als nur das Böse üben:
Was gut in mir ist dein.

5

Die Lieb' ist nicht geliebt! Wer faßt der Torheit Größe,
Des Undanks tiefe Schuld, unheil'ger Armut Blöße?
So träg und kalt das Herz – o milder Jesus, flöße
Mir Lieb' um Liebe ein.

10

Wiedenbrück, 1858

(76 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hensel/gedichte/chap010.html>